

Marktsplitter

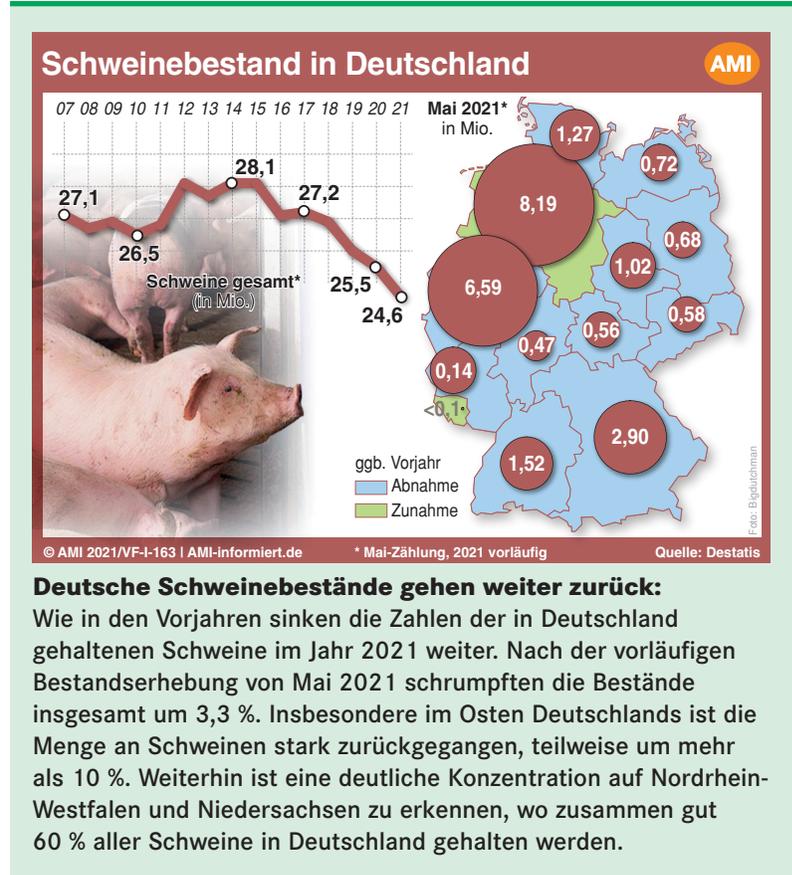
Die Rapserte läuft wetterbedingt nur zögerlich an. Der erste gedroschene Raps ist sehr kleinkörnig, aber erste Ergebnisse sind wie immer nicht repräsentativ – es bleibt die Hoffnung auf qualitativ hochwertigere Partien. Der Bedarf der Verarbeiter ist über Kontrakte gedeckt, und für die Zukunft wird auf sinkende Rapspreise spekuliert. Ob die laufende Ernte mit gleichzeitig steigendem Angebot die hitzebedingten Ertragsausfälle in Kanada übertrumpfen und zu Preisdruck führen wird, ist momentan noch nicht sicher. Im Durchschnitt wurden in der 29. Woche knapp 514 €/t für Raps genannt. Das waren 1,50 €/t mehr als in der Vorwoche.

Am Sojaschrotmarkt wird die Preisspanne zwischen gentechnikveränderter (GVO-) und gentechnikfreier Ware langsam kleiner, bei insgesamt steigenden Forderungen. Aber die GMO-freien Partien haben sich Mitte Juli im Vergleich zu Mitte Juni mit 5 bis 6 € je t weniger stark verteuert, während konventionell erzeugte Ware auf der Großhandelsstufe um 25 bis 28 €/t zugelegt hat. Dennoch ist der Aufschlag für GMO-freie Ware mit 325 €/t anhaltend hoch. Rapsschrot hat sich Mitte Juli gegenüber dem Vormonat spürbar vergünstigt. Die Landwirte zahlten Mitte Juli 2021 für Rapsschrot frei Hof mit durchschnittlich 357 €/t noch knapp 5 % weniger als vor einem Monat.

Dagegen hat sich GMO-freies Sojaschrot im Schnitt auf 730 €/t frei Hof um knapp 1 % verteuert.

Die Frühkartoffelernte nimmt nach den vielen Niederschlägen wieder Fahrt auf. Niedersachsens Frühkartoffelerzeuger konnten auch in der 28. Woche weitgehend ungestört ernten und vermarkten. Die Situation erfordert allerdings weiterhin mehr übergebietsliche Versorgung als sonst um diese Zeit üblich, was vor allem in der Entwicklung verzögerten Anschlussbeständen ohne Vlies/Folie geschuldet ist. Außerdem bringt noch nicht jeder schon wieder befahrbare Acker festschalige und haltbare Speisefrühkartoffeln hervor. Mitte Juli waren etwas mehr Lieferungen durch Erwinia beeinträchtigt als sonst üblich. Womöglich hat Regen in einigen Gebieten mehr genutzt als geschadet. In den meisten Überschwemmungsgebieten stehen kaum Kartoffeln, und in Flussnähe noch viel weniger. Mäßige Temperaturen und Sonne bringen das Wachstum der Kartoffelbestände nun voran.

Bei Schweineschlachtungen in der EU gab es in den ersten vier Monaten des Jahres 2021 gegenüber dem Vorjahreszeitraum einen Anstieg um 3,5 %. Lediglich in Deutschland ist in den Monaten von Januar bis April ein Rückgang zu beobachten. Der Grund dafür liegt unter anderem in den sinkenden Bestandszahlen



Deutsche Schweinebestände gehen weiter zurück: Wie in den Vorjahren sinken die Zahlen der in Deutschland gehaltenen Schweine im Jahr 2021 weiter. Nach der vorläufigen Bestandserhebung von Mai 2021 schrumpften die Bestände insgesamt um 3,3 %. Insbesondere im Osten Deutschlands ist die Menge an Schweinen stark zurückgegangen, teilweise um mehr als 10 %. Weiterhin ist eine deutliche Konzentration auf Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen zu erkennen, wo zusammen gut 60 % aller Schweine in Deutschland gehalten werden.

len von Schweinen in Deutschland. Große Zuwächse in der Nettoerzeugung sind in Dänemark, Belgien und Polen festzustellen. Mit 20 Mio. geschlachteten Tieren und einem Plus von 5,5 % liegt Spanien auf Platz eins. Die hohen Schlachtzahlen in Spanien sind der Hauptgrund für die steigenden Produktionszahlen in der EU.

Steigende Umsätze verzeichnen derzeit der **Terminhandel mit**

Milchprodukten. Beim jüngsten Handelstermin des GlobalDairyTrade-Tenders am 20. Juli in Neuseeland lag der mittlere Preis über alle gehandelten Milchprodukte bei 3839 US-Dollar/t oder umgerechnet 3260 €/t. Im Zuge dessen ging der Index im Vergleich zum ersten Termin im Juli um 2,9 % zurück. Auch die insgesamt gehandelte Menge lag mit 22 405 t um 1873 t unter dem Niveau von vor zwei Wochen.

Produktenbörse Würzburg Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Großhandelsverkaufspreise, in EUR/t, ohne MwSt.	Parität	23.07.2021 von bis	Vorwoche von bis	Tendenz
Inl. Brotweizen FZ 220 E21	1	195,0 - 200,0	190,0 - 195,0	.
Inl. A-Weizen 13 % FZ 250 E21	1	200,0 - 205,0	195,0 - 200,0	.
Inl. Brotroggen FZ 120 E21	1	170,0 - 175,0	170,0 - 170,0	.
Inl. Brotroggen FZ 120 E21	5	170,0 - 175,0	170,0 - 175,0	.
Inl. Braugerste 11,5 % E21	1	235,0 - 240,0	.	.
Inl. Futterweizen 72 kg/hl E21	1	185,0 - 190,0	.	.
Futter-/Wintergerste E21	1	175,0 - 180,0	170,0 - 178,0	.
Triticale E21	1	170,0 - 175,0	.	.
Mais E20	1	265,0 - 270,0	270,0 - 272,0	vereinz. umges.
Raps E21	1	516,0 - 517,0	540,0 - 543,0	.
Weizenmehl Type 550 i.PS	6	415,0 - 415,0	415,0 - 415,0	Bedarfsgeschäft
Roggenmehl Type 997 i.PS	6	405,0 - 405,0	405,0 - 405,0	Bedarfsgeschäft
Weizenkleie lose	1	135,0 - 140,0	140,0 - 145,0	Bedarfsgeschäft
Weizengrießkleie lose	1	140,0 - 145,0	145,0 - 150,0	Bedarfsgeschäft
Rapsschrot lose	8	314,0 - 318,0	339,0 - 340,0	Bedarfsgeschäft
Sojaschrot	8	389,0 - 393,0	392,0 - 396,0	Bedarfsgeschäft

Großhandelsverkaufspreise für geschl. Ladungen, lose, prompte Lieferung, für gesunde, handelsübliche Qualität. Basis Normalwasser. - Erläuterung der Lieferparität: ¹⁾ franko Großraum Würzburg = Station Wertheim, Würzburg, Ochsenfurt, Schweinfurt. ²⁾ franko Stuttgart/Heilbronn. ³⁾ ffrei Heilbronn. ⁴⁾ ffrei Stuttg./Heilbronn. ⁵⁾ ffrei südd. Station. ⁶⁾ ffrei Bäckerei. ⁷⁾ ab Würzburg. ⁸⁾ ab Mannheim/Mainz.

Erzeugerpreise in Bayern für Getreide-Ölsaaten-Leguminosen Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Einkaufspreise für Inlandware aus Meldungen des Handels und der Genossenschaften beim Erzeuger für Ware in handelsüblicher, lagerfähiger Qualität; frei Lager des Erfassers (ohne Abzug der Aufbereitungskosten); in Euro/t, ohne MwSt.

Meldedatum:	Südbayern			Nordbayern			Bayern		
	von	bis	Mittel	von	bis	Mittel	Mittel	Vorw.	Vorj.
27.07.2021									
E-Weizen	195,0 - 200,0	196,7	.	.	.	.	196,7	.	169,2
A-Weizen	175,0 - 187,0	180,8	175,0 - 185,0	181,2	181,0	.	158,7	.	158,7
B-Weizen	170,0 - 183,0	175,9	172,5 - 182,5	176,7	176,1	.	154,0	.	154,0
Brotroggen	150,0 - 160,0	154,3	150,0 - 160,0	153,3	153,9	.	137,8	.	137,8
Braugerste	200,0 - 219,0	207,2	200,0 - 214,0	206,0	206,5	.	167,0	.	167,0
Futtergerste	155,0 - 163,0	159,1	155,0 - 160,0	158,5	158,9	.	136,5	.	136,5
Futterweizen	165,0 - 176,0	167,7	160,0 - 180,0	167,5	167,6	.	146,3	.	146,3
Qualitätshafer	140,0 - 155,0	147,8	.	.	.	147,8	.	139,5	139,5
Körnermais	234,0 - 245,0	240,0	.	.	.	240,0	243,0	164,6	164,6
Triticale	145,0 - 155,0	150,0	150,0 - 160,0	155,0	152,8	.	135,6	.	135,6
Raps	500,0 - 503,0	500,8	492,0 - 505,0	499,0	500,0	.	355,3	.	355,3
Sojabohnen	.	.	.	.	.	.	.	.	341,3

Aktuelle Preise unter [wochenblatt-dlv.de](http://www.wochenblatt-dlv.de)

Terminmarktkurse		Quelle: AML-informiert.de			
Schlusskurse, Kontrakt 50 t, in EUR/t		20.07.2021	23.07.2021	27.07.2021	
MATIF, Paris					
Weizen	September 2021	215,50	212,00	212,00	
	Dezember 2021	218,00	214,25	214,75	
	März 2022	219,75	216,75	216,75	
	Mai 2022	220,50	217,50	218,00	
	September 2022	206,75	207,00	206,25	
	Dezember 2022	208,25	208,00	207,50	
Raps	März 2023	209,50	209,50	208,50	
	August 2021	535,25	532,00	529,25	
	November 2021	532,25	530,25	531,50	
	Februar 2022	529,00	526,75	528,00	
	Mai 2022	525,25	522,00	524,00	
Mais	August 2022	447,00	448,50	453,75	
	November 2022	447,00	448,00	453,75	
	August 2021	257,00	259,00	258,50	
	November 2021	206,75	206,50	205,75	
	Januar 2022	208,75	208,25	207,25	
Chicago Board of Trade (USA)	März 2022	211,00	209,50	208,00	
	Juni 2022	212,00	211,00	209,50	
	August 2022	214,25	209,75	209,75	
	November 2022	194,50	195,00	195,00	
	März 2023	195,25	192,00	192,75	
	September 2021	218,57	213,56	209,83	
	Dezember 2021	221,14	216,53	212,86	
Weizen	März 2022	223,09	218,87	215,12	
	Mai 2022	223,33	219,26	215,43	
	Juli 2022	217,87	214,42	210,53	
	September 2022	218,41	215,20	211,31	
	Dezember 2022	219,74	216,84	213,10	
	März 2023	220,44	217,62	213,95	
	Mai 2023	217,48	214,81	211,47	
	Juli 2023	209,83	207,09	204,00	
	Sojabohnen	August 2021	450,40	437,43	441,21
		September 2021	436,51	423,30	425,26
		November 2021	433,24	422,06	422,93
		Januar 2022	434,02	423,54	424,41
		März 2022	427,62	420,10	421,22
Mai 2022		425,36	419,01	420,05	
Juli 2022		424,19	418,62	419,35	
August 2022		418,65	413,08	413,05	
September 2022		405,47	398,79	398,43	
November 2022		397,67	390,13	389,80	
Sojaschrot	Januar 2023	397,74	390,44	390,11	
	März 2023	392,91	385,92	385,68	
	Mai 2023	391,89	384,67	384,59	
	Juli 2023	392,05	384,90	384,82	
	August 2021	341,75	330,85	334,50	
	September 2021	341,85	330,38	333,94	
	Oktober 2021	342,03	329,73	333,28	
	Dezember 2021	345,68	333,28	336,73	
	Januar 2022	345,40	333,47	337,29	
	März 2022	341,85	332,26	336,36	
	Mai 2022	340,16	331,69	336,36	
	Juli 2022	341,19	333,10	337,94	
	August 2022	339,14	331,51	336,08	
Mais	September 2022	335,49	326,45	330,49	
	Oktober 2022	329,69	320,00	323,40	
	Dezember 2022	329,51	319,53	322,84	
	Januar 2023	328,10	318,31	321,82	
	März 2023	324,92	314,95	318,27	
	Mai 2023	324,46	314,38	317,16	
	September 2021	191,17	183,10	182,93	
	Dezember 2021	189,16	181,68	182,10	
	März 2022	191,58	184,35	184,60	
	Mai 2022	192,92	185,69	186,02	
	Juli 2022	192,75	185,78	186,10	
Intercontinental Exchange (Kanada)	September 2022	173,53	169,72	170,18	
	Dezember 2022	167,76	164,36	165,18	
	März 2023	170,10	166,79	167,60	
	Juli 2023	172,02	169,05	169,60	
	September 2023	157,65	155,58	157,01	
	Dezember 2023	152,88	152,99	154,43	
	Juli 2024	156,23	156,33	157,76	
	Raps	November 2021	605,14	597,38	602,74
		Januar 2022	593,36	586,56	592,69
		März 2022	581,77	574,86	580,97
		Mai 2022	567,66	561,81	567,42
		Juli 2022	549,49	545,31	550,24
		November 2022	456,43	452,80	454,21
Januar 2023		450,98	447,25	448,75	
Budapest	März 2023	441,39	437,52	439,05	
	Mai 2023	443,05	439,21	440,33	
	Juli 2021	-	-	-	

Weltmarktpreise		Quelle: AML-informiert.de			
Schlusskurse, Kontrakt 50 t, in EUR/t		27.07.2021	20.07.2021	13.07.2021	28.07.2020
Soft Red Winter Weizen ¹		209,83	218,57	195,04	164,15
Hard Red Spring Weizen ²		273,22	285,81	268,94	158,74
Mais ¹		182,93	191,17	225,04	107,52
Raps ³		602,74	605,14	660,67	310,71
Sojabohnen ¹		441,21	450,40	446,07	281,19
1 US-\$ = EUR		0,847	0,849	0,844	0,853

¹ Chicago Board of Trade; ² Börse Minneapolis; ³ Börse Winnipeg.

Getreidepreise in Europa		Quelle: AML-informiert.de				
Großhandelsnotierungen, vorderer Termin, in EUR je t, ohne MwSt. T=Termin						
Wochen 12.07.2021-25.07.2021	Brotweizen		Futtergerste		Mais	
	29. KW	28. KW	29. KW	28. KW	29. KW	28. KW
Deutschland	202,9	195,6	177,8	172,9	267,5	264,4
Frankreich	210,00	201,00	-	185,00	262,50	-
Italien	220,50	218,00	203,00	201,00	144,50	259,00
Österreich	-	-	172,00	-	-	-
Verein. Königreich	231,20	230,40	178,00	174,00	-	-

Ölmühlenpreise		Quelle: AML-informiert.de		
Einkaufspreise in EUR/t, franko		28.07.2021	21.07.2021	14.07.2021
Straubing				
Raps	September 2021	531,0	531,0	541,0
	Oktober 2021	533,0	535,0	541,0
	November 2021	536,0	538,0	544,0
	Dezember 2021	536,0	538,0	544,0
	Januar 2022	532,0	535,0	537,0
	Februar 2022	532,0	535,0	537,0
Mannheim				
Raps	November 2021	537,0	543,0	552,0
	Dezember 2021	537,0	543,0	552,0
	Januar 2022	538,0	541,0	547,0
	Februar 2022	538,0	541,0	547,0
	März 2022	538,0	541,0	547,0

Großhandelspreise für Rapsöl		Quelle: AML-informiert.de		
Abgabepreise in EUR/t, fob		28.07.2021	21.07.2021	14.07.2021
ARAG (= Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen, Gent)				
Rapsöl	August 2021	1.190	1.200	1.200
	September 2021	1.170	1.165	1.200
	Oktober 2021	1.160	1.160	1.200
	November 2021	1.140	1.145	1.185
	Dezember 2021	1.140	1.145	1.185
	Januar 2022	1.140	1.145	1.185
	Februar 2022	1.120	1.125	1.150
	März 2022	1.120	1.125	1.150
	April 2022	1.120	1.115	1.150
Rapsöl Raff.	November 2021	1.185	1.185	1.225
	Dezember 2021	1.185	1.185	1.225

Preise für Biodiesel und Diesel		Quelle: AML-informiert.de			
in Cent/Liter, inkl. Energie- bzw. Mineralölsteuer					
Region	ab Lager/Raffinerie ¹⁾		ab Tankstelle ²⁾		
	30. KW	Vorwoche	30. KW	Vorwoche	
Biodiesel					
Süd	163,36	163,36	-	-	
Deutschland	164,30	164,30	-	-	
- Spanne	156,25-175,47	156,25-175,47	-	-	
Mineralischer Diesel					
Süd	103,68	103,68	140,90	137,90	
Deutschland	103,24	103,24	140,00	137,96	
- Spanne	101,71-104,82	101,71-104,82	131,23-150,36	130,22-147,90	

Region Süd = RP, HE, BW, BY. ¹⁾ ohne MwSt. ²⁾ inkl. MwSt.

Heizölpreise München		Quelle: BBV-Marktberichtstelle			
Abgabepreise in EUR je 100 Liter, ohne MwSt. ¹⁾					
Mengengruppe	07.07.2021	14.07.2021	28.07.2021	Vorjahr	
1000 bis 1500 l	-	-	-	-	-
1500 bis 2500 l	66,95 - 67,20	63,90 - 71,30	68,34 - 68,34	44,80 - 45,90	
2500 bis 3500 l	61,90 - 65,95	61,50 - 65,90	63,30 - 64,74	43,32 - 43,32	
3500 bis 5500 l	62,80 - 65,50	60,90 - 65,90	64,50 - 64,50	39,55 - 41,90	
5500 bis 7500 l	64,95 - 64,95	62,90 - 70,44	65,94 - 65,94	41,40 - 41,40	
7500 bis 9500 l	61,40 - 61,40	62,30 - 62,30	61,40 - 61,40	-	-

¹⁾ Premium Heizöl EL DIN 51603-1 (schwefelarm, mit Additive).

Erzeugerpreise für Speisefrühkartoffeln

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, AMI-informiert.de
in EUR je 100 kg, ohne MwSt.; Abgabe an Versand-/Großhandel od. Wochenmarkt: lose/gesackt inkl. Sackkosten, nach Aufbereitung

Verp.		26.07.2021	27.07.2021	28.07.2021	Vorjahr
Hannover					
festkochend	gesackt	46,00-52,00	46,00-50,00	44,00-50,00	33,00-38,00
vorw. festkochend.	gesackt	44,00-50,00	44,00-48,00	42,00-48,00	31,00-36,00
festkochend	lose	40,00-44,00	40,00-44,00	40,00-44,00	28,00-32,00
vorw. festkochend.	lose	38,00-42,00	38,00-42,00	38,00-42,00	26,00-30,00
Rheinland					
festkochend	gesackt	48,00-52,00	48,00-52,00	48,00-52,00	40,00
festkochend	lose	42,00	42,00	42,00	28,00
vorw. festkochend.	lose	40,00	40,00	40,00	26,00
Pfalz					
festkochend	lose	42,00	42,00	42,00	28,00
vorw. festkochend.	lose	40,00	40,00	40,00	26,00
Baden-Württemberg					
festkochend	lose	42,00	42,00	42,00	28,00
vorw. festkochend.	lose	40,00	40,00	40,00	-
Colomba	lose	40,00	40,00	40,00	26,00
Bayern					
festkochend	lose	39,00-43,00	39,00-43,00	39,00-43,00	25,00-28,00
vorw. festkochend.	lose	37,00-41,00	37,00-41,00	37,00-41,00	23,00-26,00
Deutschland					
alle Sorten	-	42,80	40,95	40,84	26,94

Erzeugerpreise für Speisekartoffeln

Quelle: AMI, BBV-Marktberichtsstelle
frei Erfassungshandel beim Absatz an Abpacker in EUR je 100 kg, ohne MwSt., für waschfähige, lose Ware, vor Abzug von Kosten für Aufbereitung/Sortierung

		20.07.2021	Mittel	27.07.2021	Mittel
Hannover					
festkochende Sorten		44,00-53,00	48,50	40,00-44,00	42,00
vorw. festkochende Sorten		42,00-51,00	46,50	38,00-42,00	40,00
Hessen					
festkochende Sorten		46,00-50,00	48,00	42,00-45,00	43,50
vorw. festkochende Sorten		44,00-48,00	46,00	40,00-42,00	41,00
Rheinland-Pfalz					
festkochende Sorten		44,00-46,00	45,00	40,00-42,00	41,00
vorw. festkochende Sorten		42,00-44,00	43,00	38,00-40,00	39,00
Bundesmittel					
festkochende Sorten		.	46,25	.	41,50
vorw. festk./mehligk. Sorten		.	44,25	.	39,63

Erzeugerpreise für Bio-Kartoffeln

Quelle: AMI-informiert.de
Verkaufspreise für Inlandware, in EUR je kg, frei Rampe, ohne MwSt.

Woche 19.07.-23.07.2021	Einheit	Naturkosthandel Region Süd		Großhandel Deutschland	
		Spanne	Mittel	Spanne	Mittel
Speisefrühkartoffeln, alle Sort.	12,5 kg	1,85-1,95	1,90	0,70-1,68	1,23
- festkochend	12,5 kg	-	-	1,20-1,52	1,35
- vorwiegend festkochend	12,5 kg	-	-	0,70-1,68	1,07

EU-Notierungen - Frittenrohstoff

Quelle: AMI-informiert.de
Erzeugerpreise in EUR/100 kg, ohne MwSt.

Erzeugnis/Sorte	Tag	23.07.-29.07.	16.07.-22.07.	09.07.-15.07.
Niederlande				
Potato NL, Cat1, 40 mm+	Mo.	14,00-18,00	11,00-15,00	10,00-12,50
Belgien				
Belgapom, Fontane, 35 mm+	Fr.	17,00	12,50	10,00
Deutschland				
AMI, Frittensorten, 40 mm+	Do.	.	14,43	10,92
REKA, Frittensorten, 40 mm+	Fr.	15,00-16,00	12,00-14,00	10,00-13,00

Großmarkt Kartoffeln - Stuttgart

Quelle: AMI-informiert.de
Abgabepreise in EUR, gesackt Ware, am Großmarkt Stuttgart, ohne MwSt.

Erzeugnis/Sorte	Menge	Mittel Vor-tage	26.07.2021	28.07.2021
Speisefrühkartoffeln				
Annabelle, Inland ü.reg.	25 kg	16,63	15,00-18,00	15,00-18,00
Berber, Inland ü.reg.	25 kg	15,90	14,60-17,00	14,50-17,00

Terminmarktkurse - EEX

Quelle: AMI-informiert.de
Schlusskurse, in EUR/100 kg

		23.07.2021	26.07.2021	27.07.2021
Fritten-Kartoffeln	Juni 2021	13,50	14,00	14,00
	November 2021	18,00	17,80	17,60
	April 2022	16,50	16,50	16,50

Großmarkt Obst & Gemüse - Stuttgart

Quelle: AMI-informiert.de
Abgabepreise in EUR für Inlandware am Großmarkt Stuttgart, ohne MwSt.

Erzeugnis/Sorte	Menge	Mittel Vortage	26.07.2021	28.07.2021
Gemüse				
Kopfsalat	12 St	8,00	7,00-9,00	7,00-9,00
Lollo Rossa	8-12 St	5,94	6,00-7,50	6,00-7,50
Eissalat, foliert	8-10 St	6,19	5,00-7,50	5,00-7,50
Eissalat, poly- Bio	6-12 St	9,75	9,50-10,00	9,50-10,00
Radicchio	100 kg	261,3	185-330	185-330
Rucola, gebunden	1 kg	9,63	8,00-11,00	8,00-11,00
Mini Romana, 2er/3er	100 St	110,0	95,00-125	95,00-125
Salatgurken, 400-500g	100 St	74,50	65,00-85,00	65,00-85,00
Salatgurken, Bio 400-500g	100 St	110,0	110-110	110-110
Salatgurken, Mini	100 St	26,00	19,00-33,00	19,00-33,00
Tomaten, Rispen- fein	3 kg	11,00	8,00-14,00	8,00-14,00
Tomaten, Ugw. 57-67 mm	6 kg	9,88	8,00-12,00	7,00-12,00
Zucchini, 14-21cm	100 kg	123,8	100-150	90,00-150
Zucchini, Bio 14-21cm	100 kg	215,0	180-250	180-250
Auberginen	100 kg	265,0	180-350	180-350
Kürbis, Hokkaido	100 kg	148,1	140-165	120-140
Buschbohnen, grün	100 kg	332,5	260-400	240-400
Weisskohl, Früh-	100 kg	45,63	30,00-60,00	30,00-60,00
Rotkohl, Früh-	100 kg	73,13	55,00-90,00	55,00-90,00
Wirsing, Früh-	100 kg	102,5	90,00-115	90,00-115
Chinakohl	100 kg	91,25	70,00-110	70,00-105
Blumenkohl, 6er	6 St	9,88	8,00-11,00	8,00-10,00
Broccoli, lose	100 kg	229,6	200-260	167-250
Kohlrabi	100 St	37,50	32,00-43,00	30,00-40,00
Möhren	100 kg	89,00	68,00-110	68,00-110
Möhren, Bio	100 kg	147,5	135-160	135-160
Fenchel	100 kg	140,0	120-160	120-160
Fenchel, Bio	100 kg	280,0	280-280	280-280
Rettiche, Hybrid-	100 St	107,5	95,00-130	95,00-130
Zwiebeln, 40-60/50-70 mm	25 kg	17,00	16,00-18,00	16,00-18,00
Zwiebeln, Bio 40-60/50-70mm	10 kg	19,25	19,00-19,50	19,00-19,50
Porree	100 kg	141,3	125-150	115-140
Porree, Bio	100 kg	482,5	480-485	480-485
Schnittlauch	100 Bd	31,00	27,00-35,00	27,00-35,00
Petersilie	100 Bd	40,00	35,00-45,00	35,00-45,00
Champignons, geputzt	100 kg	325,0	300-350	300-350
Obst				
Erdbeeren, 25 mm+ Schale	100 kg	617,5	560-700	480-720
Brombeeren, Schale	100 kg	1.335	1.240-1.360	1.000-1.340
Johannisbeeren, rot Schale	100 kg	385,0	300-440	300-420
Johannisbeeren, schw. Schale	100 kg	700,0	580-750	580-750
Stachelbeeren, rot Schale	100 kg	527,5	500-560	500-560
Heidelbeeren, Kultur- 250g/S.	100 kg	820,0	680-960	680-900
Heidelbeeren, Wald-	100 kg	975,0	830-1.120	830-1.120
Süßkirschen, 28 mm+	100 kg	563,8	450-675	450-600
Sauerkirschen	100 kg	560,0	500-600	500-600
Zwetschen, Katinka	100 kg	208,8	180-230	150-200
Mirabellen	100 kg	408,3	380-390	340-350
Tafeläpfel				
Royal Gala 70-80 mm	100 kg	115,0	105-120	115-125
Gold.Delicious 70-80mm, lose	100 kg	112,5	105-120	105-120
Jonagold 70-90 mm, lose	100 kg	112,5	105-120	105-120
Pinova 70-80 mm	100 kg	115,0	105-125	105-125
Sommerregent 70-80 mm	100 kg	208,3	200-220	200-220

Aktuelle Preisinformationen unter wochenblatt-dlv.de

Verbraucherpreise

Quelle: AMI-informiert.de
in Bayern, in EUR je Mengeneinheit, einschließlich MwSt.

Erzeugnis	Menge	2021 28. KW	2021 29. KW	% gg. Vw.	% gg. Vj.
Obst					
Erdbeeren, inländische Ware	1 kg	6,04	6,63	+ 9,8	+ 7,9
Heidelbeeren	1 kg	9,78	8,12	- 17,0	- 12,4
Rote Johannisbeeren	1 kg	5,73	6,07	+ 5,9	- 4,3
Himbeeren	1 kg	14,52	13,16	- 9,3	- 11,7
Süßkirschen	1 kg	4,36	4,81	+ 10,2	+ 7,5
Gemüse					
Kopfsalat	Stück	0,90	0,92	+ 2,1	+ 36,1
Eissalat	Stück	0,71	0,67	- 6,0	+ 19,0
Salatgurken	Stück	0,61	0,67	+ 10,3	+ 14,2
Zucchini	1 kg	1,37	1,47	+ 7,1	+ 6,2
Strauchtomaten	1 kg	2,02	1,98	- 1,9	+ 32,7
Möhren, ohne Laub	1 kg	1,30	1,16	- 11,1	- 7,9
Zwiebeln, 1-1,5 kg	1 kg	1,27	1,13	- 10,8	- 0,9
Kartoffeln					
Speisefrühkart. vorw.fk, 1-2,5 kg	1 kg	1,13	1,17	+ 4,0	+ 14,8
Speisefrühkart. fk, 1-2,5 kg	1 kg	1,30	1,15	- 11,6	+ 5,4

Preise für geschlachtete Rinder in Deutschland

Amtl. Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., frei Schlachtstätte (1. FIGDV) Quelle: AMI-Infoformiert.de, BLE, Landesstellen

Woche vom 19.07. bis 25.07.2021

HKL	Stück	Ø SG (kg)	Ø	Vorwoche	Vorjahr
-----	-------	-----------	---	----------	---------

Baden Württemberg/Rheinland-Pfalz/Hessen					
Jungbullenfleisch					
U2	719	428	4,04	4,01	3,47
U3	268	433	3,93	3,94	3,46
R2	598	376	3,97	3,95	3,44
R3	75	402	3,89	3,88	3,44
O2	126	339	3,43	3,46	3,05
O3	26	366	3,37	3,33	3,08
Färsenfleisch					
U3	186	360	3,85	3,79	3,31
R3	427	327	3,80	3,82	3,32
O3	118	298	3,39	3,33	2,69
Kuhfleisch					
U3	81	441	3,65	3,74	2,98
R3	245	370	3,56	3,51	2,84
O2	281	305	3,34	3,38	2,59
O3	366	337	3,36	3,34	2,64

Nordrhein-Westfalen

Jungbullenfleisch					
U2	474	448	4,00	3,94	3,52
U3	441	463	3,95	3,91	3,48
R2	856	407	3,95	3,91	3,48
R3	733	426	3,89	3,85	3,43
Färsenfleisch					
O3	129	300	3,36	3,36	2,60
R3	85	317	3,64	3,60	3,23
Kuhfleisch					
U3	3	450	.	3,87	2,86
R3	67	388	3,44	3,56	2,81
O3	483	302	3,35	3,32	2,59

Niedersachsen/Bremen

Jungbullenfleisch					
U2	644	441	4,00	3,96	3,55
U3	660	450	3,95	3,91	3,50
R2	1.042	398	3,94	3,89	3,50
R3	772	410	3,89	3,84	3,46
Färsenfleisch					
U3	24	376	3,69	3,76	3,26
R3	209	326	3,67	3,69	3,25
Kuhfleisch					
U3	6	457	.	3,69	.
R3	59	371	3,54	3,53	2,74
O3	1.004	309	3,33	3,30	2,60

Schleswig-Holstein/Hamburg

Jungbullenfleisch					
U2	94	424	3,91	3,88	3,47
U3	79	447	3,92	3,85	3,85
R2	107	382	3,85	3,80	3,41
R3	197	413	3,88	3,77	3,41
Färsenfleisch					
U3	46	344	3,73	3,71	3,31
R3	357	329	3,72	3,67	3,28
Kuhfleisch					
U3	11	465	.	.	2,83
R3	59	382	3,49	3,49	2,78
O3	98	319	3,28	3,31	2,60

Ostdeutschland

Jungbullenfleisch					
U2	200	424	4,01	.	3,58
U3	.	.	.	.	.
R2	110	365	3,85	.	3,51
R3	.	.	.	.	3,43
Färsenfleisch					
O3	.	.	.	3,27	2,64
R3	97	315	4,02	3,97	3,52
Kuhfleisch					
R3	62	373	3,54	3,53	3,01
O3	293	340	3,32	3,29	2,66
P2	478	256	2,79	2,82	2,13

Deutschland gesamt

Jungbullenfleisch					
U2	3.306	433	3,99	3,93	3,48
U3	2.329	448	3,94	3,90	3,46
R2	3.771	388	3,93	3,88	3,45
R3	2.131	414	3,89	3,84	3,43
O2	1.074	343	3,61	3,59	3,14
O3	1.215	386	3,69	3,64	3,19
Färsenfleisch					
U3	904	359	3,83	3,81	3,33
R3	2.123	327	3,74	3,72	3,26
O3	742	307	3,39	3,35	2,69
Kuhfleisch					
U3	417	439	3,65	3,67	2,97
R3	1.402	372	3,52	3,52	2,82
O2	1.790	305	3,32	3,32	2,60
O3	3.079	340	3,37	3,36	2,66
P2	1.591	266	2,89	2,90	2,23

Preise für geschlachtete Rinder in Bayern

Quelle: LfL, BBV

Amtl. Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., einschl. Zu- und Abschläge (Herkunfts- u. Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag)

Woche vom 19.07. bis 25.07.2021

HKL	Stück	Ø SG (kg)	von	bis	Ø	Vorw.	Vorjahr
-----	-------	-----------	-----	-----	---	-------	---------

Jungbullenfleisch							
E2	64	462,1	3,84	4,00	3,94	3,79	3,42
E3	54	481,4	3,82	4,00	3,94	3,88	3,39
U2	1.237	428,9	3,81	4,01	3,94	3,89	3,47
U3	969	445,5	3,81	3,98	3,93	3,89	3,45
U4	25	460,0	3,71	4,00	3,89	3,86	3,42
R2	1.115	374,7	3,77	3,98	3,88	3,83	3,42
R3	377	398,5	3,75	3,98	3,89	3,85	3,41
O2	146	325,1	3,22	3,58	3,42	3,43	3,02
O3	62	384,1	3,41	3,63	3,49	3,47	3,19
O4	.	.	.	.	.	.	.
P2	15	262,6	.	.	.	.	.
P3	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	4.117	410,1	.	.	3,89	3,84	3,42

Bullenfleisch

U2	18	494,8	.	.	.	3,44	3,04
U3	9	535,4	.	.	.	.	.
U4	.	.	.	.	.	.	.
R2	43	391,7	3,18	4,19	3,48	3,51	3,07
R3	5	433,2	.	.	.	.	.
O2	22	341,9	2,80	3,43	3,15	.	.
O3	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	127	408,4	.	.	3,36	3,35	2,97

Färsenfleisch

E3	17	399,4	.	.	.	.	3,26
E4	6	467,7	.	.	.	.	.
U2	27	324,6	3,51	3,80	3,68	3,87	3,30
U3	469	368,0	3,66	3,81	3,76	3,75	3,27
U4	277	402,4	3,58	3,79	3,70	3,72	3,18
R2	291	295,8	3,60	3,94	3,71	3,68	3,21
R3	968	329,2	3,61	3,82	3,71	3,70	3,22
R4	207	365,4	3,47	3,83	3,68	3,67	3,21
O2	87	250,9	2,60	3,30	3,20	3,20	2,54
O3	108	298,0	2,97	3,50	3,28	3,30	2,64
P2	26	230,5	1,45	2,89	2,74	2,73	2,17
E-P gesamt	2.569	337,3	.	0,00	3,67	3,66	3,15

Kuhfleisch

E3	5	498,0	.	.	.	.	.
E4	23	519,7	3,62	3,89	3,71	3,76	3,10
U3	318	437,0	3,57	3,87	3,65	3,64	3,00
U4	268	457,4	3,59	3,72	3,64	3,63	3,00
R2	569	348,1	3,37	3,71	3,51	3,55	2,83
R3	923	370,6	3,39	3,66	3,51	3,51	2,84
R4	119	408,1	3,32	3,93	3,57	3,51	2,85
O1	614	286,0	3,02	3,42	3,24	3,24	2,60
O2	673	300,9	3,11	3,43	3,31	3,30	2,63
O3	476	327,6	3,21	3,41	3,33	3,33	2,66
P1	455	243,0	2,59	2,87	2,78	2,79	2,16
P2	277	262,3	2,67	3,02	2,91	2,89	2,27
P4	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	5.058	336,3	.	.	3,38	3,39	2,73
- Bio-Tiere	415	.	.	.	.	.	.

Fleischhandelsklasse: Ausbildung in Keule, Rücken, Schulter: E= vorzüglich, U= sehr gut, R= gut, O= mittel, P= gering - Fettgewebeklassen: Fettansatz und Abdeckung: 1= sehr gering, 2= gering, 3= mittel, 4= stark, 5= sehr stark

Aktuelle Schlachtrinderpreistendenzen

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, LfL Baden-Württemberg

Schlachtrinderpreisempfehlung der Vereinigung der Erzeugerorganisationen im Bereich der Fleischerzeugung in Bayern e.V. (VEF)

26.07.-01.08.2021	HKL	Gewicht (kg)		EUR/kg	Vw.-Notierung EUR/kg
VEF-Tendenz Bayern					
Jungbullen (inkl. QS-Zuschl.)	U3	340	440	+ 0,05	3,93
Kühe (inkl. QS, ohne Bio)	O3	320	320	+ 0,05	3,33
	R3	360	360	+ 0,05	3,51
Färsen (inkl. QS, ohne Bio)	R3	.	.	+ 0,05	3,71

Aktuelle Preisänderung Baden-Württemberg

Jungbullen	U3	Änderung zu Vorwoche	+ 0,04	3,91
	R3	.	.	3,87
Kühe	R3	Änderung zu Vorwoche	+ 0,02	3,50
	O3	.	+ 0,04	3,33
Färsen	R3	Änderung zu Vorwoche	+ 0,04	3,76
	O3	.	+ 0,03	3,33

Jungsauen der EGZH

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Meldung der Erzeugergemeinschaft und Züchtervereinigung für Zucht- und Hybridzuchtschweine in Bayern w.V. - Preisangaben in EUR bei 100 kg Lebendgewicht, ohne MwSt., Zuschlag/Abschlag bei Übergewicht/Untergewicht: 1,50 €/kg

	Woche bis	01.08.2021	Vorwoche
Deckfähige Jungsauen: F1		291,75	297,75
Zuchtläufer 28 kg: F1		129,50	141,50

Preise für Schlachtschweine in Bayern

Quelle: LfL, BBV-Marktberichtsstelle

Amtl. Preisfeststellung nach Schlachtgewicht und Handelsklasse abgerechnet, nur Tiere mit Zweihälftengewicht von 80-110 kg in EUR je kg SG ohne MwSt. gew. Auszahlung einschl. Zu- u. Abschläge (Herkunfts-, Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag)

Woche vom 19.07. bis 25.07.2021							
Handelsklasse	Stück	Ø SG/kg	MFA%	von	bis	Ø	Vorw.
61,0 % u. mehr	16.217	96,5	.	1,48	1,55	1,50	1,52
60 bis 61%	6.529	97,0	.	1,46	1,56	1,50	1,51
S gesamt	22.746	96,6	62,0	1,47	1,55	1,50	1,52
59 bis 60%	6.287	97,0	.	1,45	1,56	1,49	1,50
58 bis 59%	5.413	97,3	.	1,44	1,54	1,47	1,49
57 bis 58%	4.121	97,5	.	1,41	1,54	1,45	1,47
56 bis 57%	2.671	97,9	.	1,37	1,56	1,43	1,44
55 bis 56%	1.801	98,1	.	1,34	1,54	1,40	1,42
E gesamt	20.293	97,4	58,1	1,43	1,55	1,46	1,48
S+E gesamt	43.039	97,0	60,1	.	.	1,48	1,50
53 bis 55%	1.752	98,2	54,1	1,32	1,53	1,38	1,40
50 bis 53%	835	98,5	51,8	1,23	1,46	1,30	1,33
U gesamt	2.587	98,3	53,4	1,29	1,51	1,35	1,37
R gesamt	198	100,0	48,2	1,04	1,39	1,15	1,20
O gesamt	17	98,2	43,3	.	.	.	.
S bis P ges.	45.846	97,1	59,7	.	.	1,47	1,49
M Sauen	84	185,6	.	0,97	1,09	1,00	1,00
S bis V ges.	45.948	97,2	.	.	.	1,47	1,49
davon <80 kg	915	73,2	.	.	.	.	.
davon >100 kg	3.035	114,0	.	.	.	.	.

Preise für Schlachtschweine in Deutschland

Aus der amtlichen Preisfeststellung (1. FIGDV) Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

Handelsklasse	Preise für die volle Woche bis 25.07.2021					
	S-V Stück	S EUR/kg	E EUR/kg	U EUR/kg	S-P EUR/kg	Sauen M EUR/kg
Schleswig-Holstein	18.346	.	.	.	.	.
Niedersachsen	288.548	1,49	1,45	1,32	1,47	1,20
Nordrhein-Westfalen	275.766	1,51	1,47	1,35	1,49	1,20
BW/RLP/HE	73.991	1,50	1,50	1,46	1,50	1,17
Bayern	45.948	1,50	1,46	1,35	1,47	1,00
Westdeutschland	702.599	1,50	1,47	1,36	1,48	1,20
- kg/Stück	98	96	97	98	97	172
dgl. Vorwoche	697.523	1,52	1,49	1,38	1,50	1,19
Ostdeutschland	107.956	1,49	1,45	1,31	1,47	1,23
- kg/Stück	96	95	96	98	96	166
dgl. Vorwoche	103.563	1,51	1,47	1,33	1,49	1,26
Deutschland	810.555	1,50	1,46	1,35	1,48	1,20
- kg/Stück	97,6	96	97	98	96	172
dgl. Vorwoche	801.086	1,52	1,49	1,37	1,50	1,19

VEZG-Preis für Schlachtschweine und Ferkel

Vereinigung der Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch e.V. (VEZG)

Mittwoch, den 28.07.2021	Preis EUR/Indexpunkt	Spanne EUR/kg SG	Vermarktungsmenge (Stück)
Zeitraum: 29.07.-04.08.2021			
Schlachtschweine	1,42	1,42-1,42	251.900
- Änderung zur Vorwoche	± 0,00	.	+ 11.100
M-Schlachtsauen	1,00	1,00-1,00	3.200
- Änderung zur Vorwoche	± 0,00	.	± 0
Ferkel, 25 kg, 200er Partien	36,00	.	.
- Änderung zur Vorwoche	± 0,00	.	.

Der Vereinigungspreis entspricht dem Preisfaktor bei der AUTO-FOM Klassifizierung. Bei der FOM-Vermarktung bezieht sich der Basispreis auf ein Standardschwein mit 57 % Muskelfleischanteil, Euro-Referenz-Maske, frei Schlachtstätte. - Der Sauenpreis bezieht sich auf einen Preis ab Hof bei einer Abgabe von 3-5 Sauen je Betrieb und Liefertermin.

Quelle: Vereinigung von Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch e.V. (VEZG)

Schlachtviehpreise in Österreich

Quelle: AMA, BBV-Marktberichtsstelle

in EUR/kg SG der meldepflichtigen Schlachthöfe (gem. § 3 (3) VWG), ohne MwSt.

Woche vom 19.07. bis 25.07.2021	Steiermark	Niederösterreich	Oberösterreich	Österreich	Änderung Vorw.
Schlachtschweine (Warmgewicht)					
HKI S (MFA > 60 %)	1,81	1,83	1,79	1,80	± 0,00
HKI E (MFA 55 bis < 60 %)	1,69	1,71	1,69	1,69	± 0,00
HKI U (MFA 50 bis 55 %)	1,50	1,47	1,56	1,52	- 0,01
HKI S-P	1,76	1,78	1,75	1,76	± 0,00
Z - Sauen *	1,20	1,18	1,18	1,19	+ 0,02
Schlachtrinder (Kaltgewicht, Differenz warm/kalt = 2%)					
Jungbullen U3	3,91	3,94	3,94	3,93	- 0,01
Jungbullen R3	n.n.	3,85	3,88	3,86	- 0,01
Jungbullen E-P	3,84	3,90	3,88	3,88	± 0,00
Kühe U3	3,43	3,36	3,44	3,41	- 0,06
Kühe R3	3,19	3,23	3,33	3,29	- 0,02
Kühe E-P	3,08	3,12	3,22	3,16	- 0,01
Färsen U3	4,25	3,94	3,85	4,00	- 0,03
Färsen R3	3,95	3,87	3,82	3,89	± 0,00
Färsen E-P	4,07	3,86	3,78	3,88	± 0,00
Schlachtkälber gesamt	.	.	.	5,93	- 0,28

* Vergleichspreis Zuchtsauen Bayern HKI M

Schweinepreise im EU-Vergleich

Quelle: AMI-informiert.de

Erzeugerpreise für Schlachtschweine, umgerechnet auf Standardqualität, 84-103 kg SG, 57 % MFA, in EUR je kg, ohne MwSt.

Land	Notierung (Tag)	Woche bis		
		18.07.21	25.07.21	01.08.21
Belgien	Van Danis (Mi.)	1,15	1,15	.
Frankreich	Bretagne (Mo.)	1,51	1,48	1,48
	Bretagne (Do.)	1,48	1,48	.
Dänemark	Danish Crown (Do.)	1,57	1,51	1,49
Deutschland	VEZG (Mi.)	1,48	1,42	1,42
Italien ¹⁾	Modena (Mo.)	1,44	1,44	1,47
Niederlande	Varkensbeurs (Mo.)	1,42	1,37	1,37
Österreich	VLV (Di.)	1,73	1,73	1,73
Polen	MRIW (Di.)	1,44	1,40	1,41
Spanien	Mercolleida (Di.)	1,92	1,85	1,80

¹⁾ Preise für Italien in Lebendgewicht (LG)

Ferkelpreisvergleich

Quelle: AMI-informiert.de, BBV-Marktberichtsstelle

Verkaufspreise von Erzeugerzusammenschlüssen ab Hof; in EUR/St., ohne MwSt. und Zuschläge für Impfungen, Gruppengröße, spezielle Sortierung, Genetik etc.

	Gruppen-größe	Ge-wicht	Woche bis		Änd.	Tendenz 30. KW
			25.07.	18.07.		
Vereinigungspreis (VEZG)	200er	25 kg	36,0	42,0	- 6,0	unveränd.
Nord-West-Notierung ¹⁾	100er	28 kg	37,2	43,2	- 6,0	unveränd.
Schleswig-Holstein	100er	28 kg	46,8	54,2	- 7,4	unveränd.
Hessen	100er	28 kg	44,8	49,9	- 5,0	unveränd.
Rheinland-Pfalz	100er	28 kg	44,0	47,9	- 3,8	unveränd.
Bayern	100er	28 kg	42,3	48,3	- 6,0	unveränd.
Hohenlohe ²⁾	100er	28 kg	37,3	43,3	- 6,0	unveränd.
Neue Bundesländer	100er	28 kg	45,4	51,4	- 6,0	unveränd.
Deutschland	100er	28 kg	39,9	46,1	- 6,1	unveränd.
Nord-West	Systemferk.	8 kg	27,4	27,4	+ 0,0	-

¹⁾ Region Niedersachsen und NRW. Nord-West-Notierung von 200er auf 100er Gruppengröße um 1,80 Euro nach unten korrigiert. ²⁾ Vergleichspreis Hohenlohe/Oberschwaben für 100er-Gruppe durch Abschlag von 3,80 Euro auf die 200er-Preisnotierung ermittelt.

Ringferkel

Quelle: Freiwillige Preisangaben der Ringferkel-EZGen, BBV-Marktberichtsstelle

Basispreis (Erzeugerpreis) in EUR für 28-kg „Ringferkel“, 100er Gruppe ab Hof, ohne MwSt.; Vermarktungsgebühren sowie Zuschläge für Impfung, Großgruppen, spezielle Sortierungen, Genetik, Gesundheitszustand etc. nicht enthalten. Gewichtsabweichungen von der Basis 28 kg werden mit ca. 1,00 € verrechnet. Für gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien deutscher Herkunft im angelegenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Preiszuschlag von 2 € je Tier bezahlt.

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 26.07.21	
	19.07.21 von	25.07.21 bis	Ø	Stück	Preisänd.
37.859	37,00	39,00	38,00	46.000	± 0,00
Angebot: mittel				Nachfrage: ruhig	

Südferkel

Quelle: Freiwillige Preisangaben der VVG Oberbayern-Schwaben, BBV-Marktberichtsstelle

Einkaufspreise in EUR bayer. Mäster für „Qualitätsferkel“ (Grundpreis bei 28 kg, 100er Gruppe), ohne MwSt., Transport und Vermittlungsgebühren sowie ohne Zuschläge für Großgruppen, Impfungen, bayer. Herkunft u. spezielle Sortierungen. Für ab dem 1.1.2021 gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien im ausgeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Zuschlag von 2,00 € je Ferkel erhoben.

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 26.07.21	
	19.07.21 von	25.07.21 bis	Ø	Stück	Preisänd.
9.430	44,50	48,00	46,00	9.700	± 0,00
Marktverlauf: mittel				Preistendenz: unverändert	

Qualitätsferkel Baden-Württemberg

Die Preise beziehen sich auf Ferkel mit 25 kg in einer Gruppe mit ca. 200 Tieren, einheitlicher Genetik, einheitlichem Gewicht, mit QS-Status, ab Hof, nicht kastriert, ohne Impfung und ohne MwSt. Ferkelpartien im ausgeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis erhalten beim Verkauf einen Zuschlag von 2 €/Ferkel, wenn die männlichen Ferkel ab dem 01.01.2021 nach den Vorgaben des dt. Tierschutzgesetzes kastriert wurden. Der Zuschlag für Mehrgewicht beträgt je nach Vermarktungsunternehmen ca. 1 €/kg.

Quelle: Landesstelle für Landwirtschaftliche Marktkunde Schwäbisch-Gmünd

Woche vom	Preis EUR/Tier			ab 28.07.21 Tendenz
	19.07.21 von	23.07.21 bis	Ø	
Preis 200er Gruppe	36,00	39,00	38,10	± 0,00
Ferkel im Handelsabsatz	23.445	Stück		

Ferkelpreise in Oberösterreich

Preise für 25 kg „ÖHYB“-Ferkel (Ferkel anerkannter Betriebe), ohne 10 % MwSt.; 3-Rassenkreuzung (Edelschwein x Landrasse x Pietrain-Eber)

Quelle: Vermittlungsverkauf Verband landw. Veredelungsproduzenten (VLV), BBV-Marktberichtsstelle

Woche ab	Ferkel-angebot	Grundpreis EUR je kg	Übergew.Preis je kg (25-31 kg)	Ø-Preis bei 31 kg	Preistendenz
26.07.2021	6.700	2,50	1,10	69,10	gleichbleibend
Vorwoche	6.700	2,50	1,10	69,10	gleichbleibend

Einkaufspreise ab Hof für Nutzkälber zur Aufzucht oder Weitermast

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Spannen- und gewogene Durchschnittspreise aus Meldungen des Handels in EUR/kg, ohne MwSt.

vom 26.07. bis 01.08.21	65-70 kg			70-75 kg			75-80 kg			80-85 kg			85-90 kg			90-95 kg			95-100 kg		
	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø
FV - Bullenkälber 3.184 Stück Tendenz: unverändert																					
Südbayern	5,80	6,20	5,94	5,80	6,20	5,98	5,80	6,20	6,04	5,70	6,10	5,96	5,60	6,00	5,87	5,50	5,90	5,76	5,40	5,80	5,67
Nordbayern	6,10	6,20	6,19	6,00	6,20	6,19	6,00	6,20	6,18	5,90	6,10	6,08	5,90	6,00	6,00	5,75	5,90	5,82	5,60	5,80	5,68
Bayern	5,80	6,20	6,01	5,80	6,20	6,02	5,80	6,20	6,07	5,70	6,10	5,98	5,60	6,00	5,89	5,50	5,90	5,77	5,40	5,80	5,67
Vorwoche Bayern	.	.	5,98	.	.	5,94	.	.	6,00	.	.	5,89	.	.	5,80	.	.	5,68	.	.	5,58
Preisabschläge Kälber 2.ter Wahl 0,50 bis 5,00 €/kg																					
BV - Bullenkälber - Stück Tendenz: geringfügiger Handel - keine Preiserhebung																					
Allgäu/Schw.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Vorwoche	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
FV - Kuhkälber 411 Stück Tendenz: unverändert																					
Südbayern	2,20	3,30	2,58	2,70	3,30	2,92	3,00	3,30	3,10	2,90	3,30	3,04	2,80	3,30	2,93	2,70	3,20	2,85	2,60	3,20	2,76
Nordbayern	.	.	.	.	.	.	3,00	3,50	3,40	2,90	3,40	3,26	2,80	3,30	3,13	2,70	3,20	2,90	2,60	3,10	2,77
Bayern	2,20	3,30	2,58	2,70	3,30	2,92	3,00	3,50	3,15	2,90	3,40	3,06	2,80	3,30	2,95	2,70	3,20	2,86	2,60	3,20	2,76
Vorwoche Bayern	.	.	2,52	.	.	2,91	.	.	3,16	.	.	3,06	.	.	3,00	.	.	2,89	.	.	2,86
Gewicht (kg): ab 48 ab 55 ab 65 Stück Tendenz: Gewicht (bis 60 kg): von bis Ø Stück Tendenz:																					
Schwarzbunte (über 14 Tage alt, EUR je Tier, ohne MwSt)																					
Bullenkälber Ø-Preis	48,00	87,00	111,00	370	unverändert-schwächer																
Vorwoche	48,00	89,00	113,00	.																	

Lebendpreise für Schlachtschweine und Bullen

In EUR/100 kg Lebendgewicht ohne MwSt.; Schlachtschweine: abgeleitet vom Vereinigungspreis für Schlachtschweine; Schlachtbullen: abgeleitet von amtli. Preisfeststellung

29.07.-04.08.21		Vorw.	29.07.-04.08.21		Vorw.
Lebendpreis Schlachtschweine			Vereinigungspreis Schlachtschweine		
Bayern, c-Spitze	117,7	117,7	EUR/Indexpunkt		
Orientierungspreis Baden-Württemberg	1,28	1,28	VEZG-57%	1,42	1,42
19.07.-25.07.21		Vorw.	19.07.-25.07.21		Vorw.
Lebendpreis Jungbullen Bayern			Preisfeststellung Bayern		
Preisobergrenze Bullen A	232,26	229,90	Jungbullen U3	3,93	3,89

Quelle: BBV-Marktberichtstelle, LBV Baden-Württemberg

Schlachtlämmer

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Auszahlungspreise der Erzeugergemeinschaft Bayerischer Schafhalter, Lebendvermarktung in EUR/kg ab Hof, ohne MwSt.

26.07.2021	von	bis	Geschäftsverlauf
Junge Stallmastlämmer, bis 47 kg	2,80	2,98	normal

Preise für geschlachtete Lämmer

Quelle: AMI, BLE, Landesstellen

Amtliche Preisfeststellung, pauschal, in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., außerhalb der Märkte, frei Schlachtstätte, gemäß 1. FIGDV

Woche bis 25.07.2021	Stück	Ø € (ØSG)	Vorw. (ØSG)	Vorj. (ØSG)
Deutschland (pauschal)	2.282	7,49 (21)	7,47 (18)	5,92 (21)

Kälbererzeugergemeinschaft Allgäu

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Auszahlungspreise in EUR/kg, ohne MwSt. frei Sammelstelle, abzügl. 5,50 €/Tier Vermarktungskosten; Vermarktete Kälber pro Jahr ca. 13.000 Stück.

26.07.2021	bis 70 kg		71-80 kg		81-90 kg	
Bullenkälber	von	bis	von	bis	von	bis
Braunvieh	.	.	3,00	3,10	3,00	3,10
Vorwoche	.	.	3,30	3,40	3,30	3,40
Fleckvieh	.	.	5,80	6,00	5,80	6,00
Vorwoche	.	.	5,90	6,00	5,90	6,00
BV x Fleckvieh	.	.	4,30	4,50	4,30	4,50
Vorwoche	.	.	4,30	4,50	4,30	4,50
BV x Blonde d' Aquit.	.	.	5,00	5,10	5,00	5,10
Vorwoche	.	.	5,00	5,10	5,00	5,10
BV x Weißbl. Belgier	.	.	5,40	5,50	5,40	5,50
Vorwoche	.	.	5,50	5,60	5,50	5,60
Schwarzbunte	(Preis pro Stück)		100,0			
Vorwoche			100,0			

Gebrauchskälberpreise der AHG Kempten

Quelle: BBV

Festvermarktung in der Allgäu-halle in Kempten; Preise in EUR/kg, ohne MwSt.

19.07.2021	Bullenkälber (bis 85 kg)	Kuhkälber (bis 80 kg)
Braunvieh (BV)	3,40	.
Blond'e x BV	4,60	3,00
Fleckvieh x BV	4,40	2,40
Fleckvieh	6,20	3,20
BV x Blau-Weiß	5,60	3,50

Nächste Festvermarktung: 03.08.2021 Weitere Informationen: AHG Kempten, Tel. (0831) 52244-0

Zuchtrinder-Versteigerungen

Quelle: Zuchtverbände, BBV-Marktberichtstelle

		aufge-trieben	be-wertet	ver-kauft	Preise in EUR			Zuchtwertklasse I			Zuchtwertklasse II			Zuchtwertklasse III		
					von	bis	Ø	bewert.	verkauft	Ø-Preis	bewert.	verkauft	Ø-Preis	bewert.	verkauft	Ø-Preis
Kempten	22.07.2021	Marktverlauf: Bei schwachem Besuch flott, Bedarf nicht gedeckt.											Nächster Markt: 12.08.2021			
Braunvieh	Bullen	9	9	5	920	1.660	1.252	.	.	.	5	3	1.300	4	2	1.180
	Jungkühe	71	71	68	950	2.200	1.650	2	1	1.940	64	62	1.655	5	5	1.528
	Kühe	2	2	2	1.400	1.620	1.510	.	.	.	1	1	1.400	1	1	1.620
	Kalbinnen	3	3	3	1.330	1.550	1.410	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Jungrinder	2	2	2	650	650	650	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kempten	22.07.2021	Marktverlauf: Bei schwachem Besuch flott, Bedarf nicht gedeckt.											Nächster Markt: 12.08.2021			
Fleckvieh	Jungkühe	2	2	2	1.260	1.680	1.470	.	.	.	2	2	1.470	.	.	.
Schwarzbunte	Jungkühe	1	1	1	1.520	1.520	1.520	.	.	.	1	1	1.520	.	.	.
Rotbunte	Kühe	1	1	1	1.600	1.600	1.600	.	.	.	.	.	.	1	1	1.600
Sonst. Rassen	Jungkühe	4	4	4	1.480	2.220	1.885	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Kühe	1	1	1	2.040	2.040	2.040	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bayreuth	23.07.2021	Marktverlauf: Bei mittlerem Besuch mittel, Bedarf nicht gedeckt.											Nächster Markt: 03.09.2021			
Fleckvieh	Bullen	8	8	8	1.850	11.000	3.525	3	3	6.000	5	5	2.040	.	.	.
	Jungkühe	11	11	11	1.320	2.000	1.644	.	.	.	11	11	1.644	.	.	.
	Kühe	1	1	1	1.650	1.650	1.650	.	.	.	1	1	1.650	.	.	.
	Kalbinnen	2	2	2	1.400	1.400	1.400	.	.	.	2	2	1.400	.	.	.
	Jungrinder	44	44	44	520	900	690	.	.	.	44	44	690	.	.	.
Buchloe	28.07.2021	Marktverlauf: Bei mittlerem Besuch flott, Bedarf nicht gedeckt.											Nächster Markt: 08.09.2021			
Braunvieh	Bullen	1	1	1	1.560	1.560	1.560	.	.	.	1	1	1.560	.	.	.
	Jungkühe	20	20	19	1.120	2.100	1.559	.	.	.	18	17	1.570	1	1	1.260
	Kalbinnen	2	2	2	1.450	1.500	1.475	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schwarzbunte	Jungkühe	24	19	18	1.120	2.100	1.563	.	.	.	19	18	1.563	.	.	.

Zucht- und Nutzkälbervermarktung

Quelle: Zuchtverbände, BBV-Marktberichtsstelle

Versteigerung und Festvermarktung der Zuchtverbände, Preisangaben ohne MwSt.

Marktort	Datum	ver- kauft	Ø-Gew. in kg	in EUR je Stück			Markt- verlauf	nächst. Markt
				von	bis	Ø		
Zuchtkälber männlich								
Fleckvieh gesamt		4	100	500	650	613		
Traunstein	21.07.21	4	100	500	650	613	sehr flott	04.08.21
Zuchtkälber weiblich								
Fleckvieh gesamt		221	92	200	540	345		
Bayreuth	22.07.21	18	77	200	350	283	flott	05.08.21
Bayreuth	23.07.21	34	113	260	540	382	mittel	03.09.21
Buchloe	28.07.21	1	73	360	360	360	flott	08.09.21
Miesbach	22.07.21	47	87	250	470	369	sehr flott	05.08.21
Osterhofen	26.07.21	73	96	260	460	349	flott	09.08.21
Traunstein	21.07.21	41	83	210	440	305	flott	04.08.21
Weilheim	26.07.21	7	83	.	.	340	flott	09.08.21
Marktort	Datum	ver- kauft	Ø-Gew. in kg	EUR je Stück		Ø in €/kg	Markt- verlauf	nächst. Markt
Nutzkälber männlich								
Fleckvieh gesamt		2.675	87	30	700	6,21		
Bayreuth	22.07.21	902	86	80	640	6,18	flott	05.08.21
Miesbach	22.07.21	377	86	30	650	6,43	sehr flott	05.08.21
Osterhofen	26.07.21	589	94	150	700	6,01	flott	09.08.21
Traunstein	21.07.21	482	83	120	620	6,37	sehr flott	04.08.21
Weilheim	26.07.21	325	86	.	.	6,19	flott	09.08.21
Braunvieh gesamt		10	78	.	215	2,77		
Buchloe	26.07.21	10	78	.	.	2,77	flott	09.08.21
Deutsch Holstein								
Weilheim	26.07.21	12	63	.	.	1,62	flott	09.08.21
FV x BV gesamt		4	82	.	385	4,68		
Weilheim	26.07.21	4	82	.	.	4,68	flott	09.08.21
BV x Weißbl. Belg. ges.		7	89	.	489	4,68		
Weilheim	26.07.21	7	89	.	.	5,49	flott	09.08.21
Dt. Holst. x Weißbl. Belg.								
Weilheim	26.07.21	4	80	.	.	5,22	flott	09.08.21
FV x Weißbl. Belg.								
Weilheim	26.07.21	16	92	.	.	5,94	flott	09.08.21
sonst. Kreuzungen ges.		33	81	.	375	4,66		
Weilheim	26.07.21	33	81	.	.	4,66	flott	09.08.21
Nutzkälber weiblich								
Fleckvieh gesamt		337	82	80	400	3,52		
Bayreuth	22.07.21	61	80	80	350	3,23	flott	05.08.21
Miesbach	22.07.21	81	80	200	370	3,66	sehr flott	05.08.21
Osterhofen	26.07.21	62	89	230	400	3,58	flott	09.08.21
Traunstein	21.07.21	78	78	100	380	3,35	rege	04.08.21
Weilheim	26.07.21	55	82	.	.	3,81	flott	09.08.21
BV x Weißbl. Belg. ges.		5	81	.	.	4,01		
Weilheim	26.07.21	5	81	.	.	4,01	flott	09.08.21
Dt. Holst. x Weißbl. Belg.								
Weilheim	26.07.21	5	82	.	.	3,55	flott	09.08.21
FV x Weißbl. Belg.								
Weilheim	26.07.21	16	86	.	.	4,87	flott	09.08.21
sonst. Kreuzungen ges.		11	71	.	.	2,62		
Weilheim	26.07.21	11	71	.	.	2,62	flott	09.08.21

Nutzkälberversteigerungen in Österreich

Quelle: BBV

Marktort	Datum		verkauft Stück	Preis EUR/kg	Ø-Gew. kg
Vöcklabruck	26.07.2021		nächster Markt: 09.08.21		
Fleckvieh		männl.	256	5,10	95
Fleischrassenkreuzung		männl.	28	5,08	95
Zuchtkälber		weibl.	22	4,49	102
Nutzkälber		weibl.	55	3,72	89

Terminmarktkurse Flüssigmilch

Quelle: AMI-informiert.de

Schlusskurse, in EUR/100 kg		20.07.2021	23.07.2021	27.07.2021	
EEX					
Flüssigmilch	August 2021	34,28	34,28	34,28	
	September 2021	34,41	34,41	34,41	
	Oktober 2021	34,99	34,99	34,99	
	November 2021	36,20	36,20	36,20	
	Dezember 2021	37,80	37,80	37,80	
	Januar 2022	38,52	38,52	38,52	
	Februar 2022	38,15	38,15	38,15	
	März 2022	37,53	37,53	37,53	
	Kontraktvolumen 25.000 kg.				



Markt- und Preisinformationen
zusammengestellt von der
Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH
Tel. (0228) 33 80 50 – info@AMI-informiert.de



Erzeugerpreise für Eier in Bayern

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Freiwillige Preismeldung bayerischer Eierproduzenten. Lieferung frei Empfänger (Einzelhandel, Wiederverkäufer, Großverbraucher) bei Absatz von 1-15 Kartons je 360 Stück, Güteklasse A, lose; in EUR/100 Stück, ohne MwSt.

	Woche von	26.07.- bis	01.08.21 Mittel	Vorwoche	Umsatz in 1.000
Bodenhaltung					
XL	14,00	25,00	19,32	19,33	1.602
L	11,00	21,00	14,02	14,03	
M	9,00	19,00	12,25	12,25	
S	6,00	14,00	9,77	9,78	
Freilandhaltung					
XL	18,35	22,00	20,26	20,26	990
L	14,25	18,90	17,10	17,10	
M	12,40	18,00	15,47	15,47	

Eiernotierung Südwest

Quelle: AMI-informiert.de

Großhandelsabgabepreise an den Einzelhandel, ohne KVP, Durchschnittspreise für Eier aus Baden-Württemberg, Güteklasse A, Farbe ohne Spezifizierung, in EUR je 100 Stück, ohne MwSt.

	1-DE Freilandhaltung		2-DE Bodenhaltung		
	27.07.2021	20.07.2021	27.07.2021	20.07.2021	
XL	32,25	32,50	28,75	29,00	
L	27,25	27,50	22,75	23,00	
M	25,00	25,25	20,00	20,25	
S	-	-	-	-	
Tendenz		ausgeglichen		ausgeglichen	

Schlachtgeflügel und Wild

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Woche bis 25.07.2021	von	bis	von	bis
Auszahlungspreise bayer. Schlachtereien ab Hof, in EUR/kg LG, ohne MwSt.				
Hähnchen				
- Normalmast, 1.650 g	0,900	0,900	- 1.600 bis 1.700 g	0,02 0,06
- Normalmast, 1.850 g	0,900	0,900	- 1.700 bis 1.900 g	0,05 0,10
- Schwermast, 2.300 g	0,900	0,900	- ab 1.900 g	0,10 0,15
Enten				
am 23.07.2021	-	-	-	-
Verbraucherpreise in Bayern, in EUR/kg inkl. MwSt.				
Geflügel			Wildschwein	
Hähnchen, bratfertig	8,30	9,90	- Keule	8,20 19,00
Suppenhühner	4,80	8,00	- Gulasch	6,20 15,00
Enten, bratfertig	6,50	14,90	- Kotelett	8,20 21,00
Gänse, bratfertig	11,00	15,90	- Filet	18,00 35,00
Rehwild			Hirsch	
- Schulter	8,20	14,00	- Schulter o. Knochen	7,20 15,00
- Schlegel m. Knochen	10,20	18,00	- Schlegel o. Knochen	13,20 19,00
- Schlegel o. Knochen	16,00	20,20	- Gulasch	7,20 15,00
- Gulasch	6,20	15,00	- Filet	30,20 35,20
- Rücken m. Knochen	19,00	30,00	Wildhasen	.
- Filet	35,00	45,20	Stallhasen	.

Aktuelle Preisinformationen unter wochenblatt-dlv.de

Terminmarktkurse Milchprodukte

Quelle: AMI-informiert.de

Schlusskurse, in EUR/t		20.07.2021	23.07.2021	27.07.2021
EEX				
Magermilchpulver	August 2021	2.475	2.465	2.495
	September 2021	2.468	2.463	2.503
	Oktober 2021	2.468	2.469	2.498
	November 2021	2.463	2.500	2.500
	Dezember 2021	2.475	2.484	2.488
	Januar 2022	2.485	2.483	2.506
	Februar 2022	2.485	2.488	2.488
	Butter	August 2021	3.890	3.890	3.890
September 2021		3.890	3.890	3.890
Oktober 2021		3.882	3.912	3.941
November 2021		3.877	3.913	3.942
Dezember 2021		3.884	3.907	3.942
Januar 2022		3.920	3.920	3.926
Februar 2022		3.925	3.925	3.933
März 2022		3.928	3.929	3.938
Kontraktvolumen für Butter und Magermilchpulver jeweils 5 t.				